

Geschäftsbericht

2017

Smart Equity AG

Lütticher Straße 8a

50674 Köln

Tel.: 0221 240 3496, Fax: 03212 415 1943

Bericht des Aufsichtsrats über das Geschäftsjahr 20173

Jahresabschluss4/8

Bilanz der Smart Equity AG zum 31. Dezember 20174

Gewinn- und Verlustrechnung der Smart Equity AG5/6
für die Zeit vom 01.01.2017 bis 31.12.2017

Anhang für den Jahresabschluss zum 31. Dezember 20177/8

Aufsichtsrat9

Abhängigkeitsbericht

Smart Equity AG, 50674 Köln

Bericht des Aufsichtsrats

Während des Berichtsjahres hat sich der Aufsichtsrat über die Entwicklung und die Lage des Unternehmens, die beabsichtigte Geschäftspolitik sowie über wesentliche Geschäftsvorfälle in gemeinsamen Sitzungen mit dem Vorstand informiert, die Geschäftsführung aufgrund mündlicher Berichte überwacht und bei wichtigen Entscheidungen im Rahmen seiner gesetzlichen und satzungsgemäßen Zuständigkeit durch Beschlussfassung mitgewirkt. Er hat sich intensiv mit der Entwicklung und den Perspektiven der Gesellschaft beschäftigt und den Vorstand bei seiner Arbeit beratend unterstützt.

Der Vorstand der Gesellschaft hat den Aufsichtsrat regelmäßig über die Entwicklung des Unternehmens umfassend unterrichtet. Hierzu gehörten u.a. Berichte über die wirtschaftliche und finanzielle Entwicklung der Gesellschaft mit der Darstellung der Liquiditäts-, Ertrags- und Vermögenslage und der Weiterentwicklung der Unternehmensstrategie.

Im Geschäftsjahr 2017 fand sich der Aufsichtsrat zu drei Sitzungen zusammen, die am 1. Juni, 19. Juli und 5. Oktober stattfanden. Es wurden die aktuelle Geschäftsentwicklung sowie wichtige Einzelthemen der Gesellschaft besprochen und alle erforderlichen Beschlüsse gefasst. Schwerpunkte der Beratungen im Geschäftsjahr waren insbesondere die Beteiligungen an Projekten im Bereich digitaler Technologien und die Erörterung der Situation der Finanzmärkte.

In seiner Sitzung am 10. Juli 2018 billigte der Aufsichtsrat nach eingehender eigener Prüfung und Beratung den vom Vorstand rechtzeitig vorgelegten Jahresabschluss 2017, der damit gemäß § 172 AktG festgestellt ist.

Der Aufsichtsrat dankt dem Vorstand für die stets gute und reibungslose Zusammenarbeit.

Köln, im Juli 2018

Der Aufsichtsrat

Thomas Becker

Vorsitzender des Aufsichtsrats

BILANZ zum 31. Dezember 2017

Smart Equity AG, 50674 Köln

AKTIVA

PASSIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR		EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen				A. Eigenkapital			
I. Sachanlagen				I. Gezeichnetes Kapital		275.000,00	275.000,00
1. technische Anlagen und Maschinen	0,00		266,00	II. Kapitalrücklage		350.000,00	350.000,00
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	<u>0,00</u>	0,00	0,00	III. Gewinnrücklagen			
II. Finanzanlagen				1. andere Gewinnrücklagen		275.000,00	0,00
1. Beteiligungen		112.519,71	309.282,58	IV. Bilanzgewinn		235.786,67	339.037,50
B. Umlaufvermögen				- davon Gewinnvortrag			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				EUR 64.037,50 (EUR -78.162,68)			
1. sonstige Vermögensgegenstände		157.542,13	3.950,94	B. Rückstellungen			
II. Wertpapiere				1. Steuerrückstellungen	22.196,96		13.543,66
1. sonstige Wertpapiere		675.582,75	317.350,88	2. sonstige Rückstellungen	<u>24.300,00</u>	46.496,96	25.800,00
III. Kassenbestand, Bundesbank- guthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		243.245,97	371.365,05	C. Verbindlichkeiten			
C. Rechnungsabgrenzungsposten		6.711,39	1.533,97	1. sonstige Verbindlichkeiten		13.318,32	368,26
				- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr			
				EUR 13.318,32 (EUR 368,26)			
		<u>1.195.601,95</u>	<u>1.003.749,42</u>			<u>1.195.601,95</u>	<u>1.003.749,42</u>
		<u><u>1.195.601,95</u></u>	<u><u>1.003.749,42</u></u>			<u><u>1.195.601,95</u></u>	<u><u>1.003.749,42</u></u>

Smart Equity AG, 50674 Köln

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse		<u>313.271,24</u>	<u>82.515,21</u>
2. Gesamtleistung		313.271,24	82.515,21
3. sonstige betriebliche Erträge			
a) Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens und aus Zuschreibungen zu Gegenständen des Anlagevermögens		44.196,20	346.990,00
b) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen		1.589,94	197,70
c) übrige sonstige betriebliche Erträge		<u>417.180,20</u>	<u>96.381,58</u>
		462.966,34	443.569,28
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren		241.419,02	54.620,94
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen		<u>0,00</u>	<u>1.950,00</u>
		241.419,02	56.570,94
5. Personalaufwand			
Löhne und Gehälter		0,00	10.000,00
6. Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		263,00	713,00
7. sonstige betriebliche Aufwendungen			
a) Raumkosten		6.000,00	6.000,00
b) Versicherungen, Beiträge und Abgaben		3.697,39	3.121,27
c) Werbe- und Reisekosten		829,96	1.130,00
d) verschiedene betriebliche Kosten		20.957,18	9.882,87
e) Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens		3,00	0,00
f) Verluste aus Wertminderungen oder aus dem Abgang von Gegenständen des Umlaufvermögens und Einstellungen in die Wertberichtigung zu Forderungen		203.922,61	12.527,51
g) übrige sonstige betriebliche Aufwendungen		<u>1.629,50</u>	<u>0,00</u>
		237.039,64	32.661,65
8. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		9.846,34	16.470,00
9. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		615,13	1,58
10. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens		126.441,39	5.137,52
- davon außerplanmäßige Abschreibungen EUR 3.341,28 (EUR 0,00)			
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		288,08	2.384,79

Smart Equity AG, 50674 Köln

12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	<u>9.498,75</u>	<u>17.887,99</u>
13. Ergebnis nach Steuern	171.749,17	417.200,18
14. Jahresüberschuss	171.749,17	417.200,18
15. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	64.037,50	78.162,68-
16. Bilanzgewinn	235.786,67	339.037,50

Anhang**Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss****Angaben zur Identifikation der Gesellschaft laut Registergericht**

Firmenname laut Registergericht:	Smart Equity AG
Firmensitz laut Registergericht:	Köln
Registereintrag:	Handelsregister
Registergericht:	Köln
Register-Nr.:	87000

Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze**

Erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und, sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear vorgenommen.

Die Finanzanlagen wurden wie folgt angesetzt und bewertet:

- Beteiligungen zu Anschaffungskosten
- sonstige Wertpapiere zu Anschaffungskosten

Soweit erforderlich, wurde der am Bilanzstichtag vorliegende niedrigere Wert angesetzt.

Forderungen und Wertpapiere wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Die Steuerrückstellungen beinhalten die das Geschäftsjahr betreffenden, noch nicht veranlagten Steuern.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet und in Höhe der nach kaufmännischen, vernünftigen Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages angesetzt. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Angaben zur Bilanz

Angabe zu Forderungen mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr

Der Betrag der Forderungen mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr beträgt EUR 0,00 (Vorjahr: EUR 0,00).

Angaben über den Bestand, den Erwerb und die Veräußerung eigener Aktien

Zum 31.12.2017 waren keine eigenen Aktien mehr im Bestand.

Entwicklung der Gewinnrücklage

In die Gewinnrücklagen wurde im Geschäftsjahr ein Betrag von EUR 275.000,00 eingestellt.

Eigenkapitalanteil von Wertaufholungen

Gewinn-/Verlustvortrag bei teilweiser Ergebnisverwendung

Bei Aufstellung der Bilanz unter Berücksichtigung der teilweisen Ergebnisverwendung wurde im Bilanzgewinn ein Gewinnvortrag von EUR 64.037,50 einbezogen.

Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit > 5 Jahre und der Sicherungsrechte

Der Gesamtbetrag der bilanzierten Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren beträgt EUR 0,00 (Vorjahr: EUR 0,00).

Angabe zu Restlaufzeitvermerken

Der Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr beträgt EUR 13.318,32 (Vorjahr: EUR 368,26).

Der Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr beträgt EUR 0,00 (Vorjahr: EUR 0,00).

Sonstige Angaben

Durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahrs beschäftigten Arbeitnehmer

Im Berichtsjahr wurde nur der Vorstand beschäftigt.

Gewährte Vorschüsse und Kredite an Mitglieder des Vorstands und des Aufsichtsrats

Der Gesamtbetrag der Forderungen gegen Mitglieder des Vorstands beläuft sich auf EUR 0,00.

Der Gesamtbetrag der Forderungen gegen Mitglieder des Aufsichtsrats beläuft sich auf EUR 0,00.

Unterschrift des Vorstands

Ort, Datum

Unterschrift

Smart Equity AG, 50674 Köln

Aufsichtsrat

Thomas Becker, Rechtsanwalt, Köln (Vorsitzender)

Hans Peter Neuroth, Dipl.-Kfm., Meerbusch (stellvertretender Vorsitzender)

Dr. Georg Issels, Dipl.-Kfm., Köln (Mitglied)

Vorstand

Dr. Johannes Blome-Drees, Dipl.-Kfm., Hürth

Smart Equity AG
Lütticher Straße 8a
50674 Köln
Tel.: (02 21) 2 40 34 96
Fax: (02 21) 21 39 01
Mail: info@smartequityag.de
www.smartequityag.de

Handelsregister
HRB 87000 Köln
WKN A0SMVD
ISIN DE000A0SMVD5
Freiverkehr Hamburg

Smart Equity AG, 50674 Köln

Abhängigkeitsbericht

Bericht des Vorstandes

der Smart Equity AG

über

die Beziehungen der Gesellschaft zu den verbundenen Unternehmen

im Geschäftsjahr 2017

A. Abhängigkeitsverhältnis

Die Scherzer & Co. Aktiengesellschaft hat mit Datum vom 16. Juni 2015 mitgeteilt, dass ihr eine Mehrheitsbeteiligung an der Smart Equity AG gehört.

B. Rechtsgeschäfte mit dem herrschenden Unternehmen

Fehlanzeige

C. Rechtsgeschäfte mit Dritten auf Veranlassung oder im Interesse des herrschenden Unternehmens

Fehlanzeige

D. Andere Maßnahmen auf Veranlassung oder im Interesse des herrschenden Unternehmens

Fehlanzeige

E. Schlusserklärung

Wir erklären, dass bei unserer Gesellschaft in Beziehung zum dem oben genannten herrschenden oder einem mit diesem verbundenen Unternehmen im Geschäftsjahr keine der unter B. bis D. genannten berichtspflichtigen Vorgänge vorlagen.

Der Abhängigkeitsbericht umfasst alle dem Vorstand bekannten berichtspflichtigen Geschäfte und Maßnahmen.

Köln, im Juni 2018

Dr. Johannes Blome-Drees
- Vorstand -